



BEECK Perlglanz *Gold/Silber*

Silikatisches Finish in Gold und Silber für die stilechte Baudekoration

BEECKASF®
Aktiv Silikat Formulierung

1. Produkteigenschaften

Attraktiver Metalleffekt für anspruchsvolle Lasur- und Dekomalerei, Restaurierung und Farbdesign im Innen- und Fassadenbereich. BEECK Perlglanz *Gold/Silber* ist halblasierend eingestellt und entwickelt bei mehrfachem, äußerst dünn-schichtigem Auftrag optimal irisierenden Metall- und Perlglanz. Auf vielfältigen tragfähigen Untergründen einsetzbar wie Kalkputz, Gipsstuck, Terracotta und Beton. Einkomponentiges Silikatsystem nach VOB/C DIN 18363 2.4.1. Höchste Farbbeständigkeit A1 nach BFS-Merkblatt Nr. 26 dank BEECK ASF® Aktiv Silikat Formulierung.

1.1. Zusammensetzung

- Rein mineralisches Kaliwasserglas
- Alkalibeständige Glimmer- und Mineralpigmente: lichteht und natürlichen Ursprungs
- Organischer Anteil < 5 % (VOB/C DIN 18363 2.4.1.)
- Lösemittelfrei und ohne Zusatz von Bioziden

1.2. Technische Eigenschaften

1.2.1. Übersicht

- BEECK ASF® Aktiv Silikat Formulierung
- Attraktiver Perlglanz für filigrane Werkstücke wie auch flächige Gestaltung
- Höchste Lichtehtheit, voll UV- und witterungsbeständig
- Lasierend bis deckend in 2 – 5 Arbeitsgängen
- Alternative zu klassischen Vergoldungen
- Kreativ und äußerst ergiebig

1.2.2. Bauphysikalisch wichtige Kennwerte*

Parameter	Wert	Konformität
Dichte 20°C:	Ca. 1,20 kg / L	
pH-Wert 20°C:	11	
W ₂₄ -Wert:	< 0,08 kg / (m ² h ^{1/2})	
s _d -Wert (H ₂ O):	< 0,08 m	
Farbbeständigkeit:	Klasse A1	BFS-Merkblatt Nr. 26
Korn:	fein	DIN EN 13300
Glanzgrad bei 85°:	glänzend	DIN EN ISO 2813
Brennbarkeitsklasse:	A2 nicht brennbar	DIN EN 13501-1, DIN 4102
VOC-Anteil (max.):	2 g / L	ChemVOCFarbV, Kat. A / c

* Werte farbtönenabhängig

1.2.3. Farbton

- Gold, Silber.

2. Verarbeitung

2.1. Anforderungen an den Untergrund

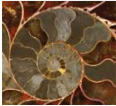
- Anwendbar auf porösen, saugfähigen, mineralischen und verkieselungsfähigen Untergründen. Nach Vorversuch auch auf alkalifesteren organischen und metallischen Untergründen, wie Holz, Eisenmetalle usw.
- Der Untergrund muss sauber, trocken, fest und tragfähig sowie frei von ausblühfähigen und trennenden Substanzen sein. Neuputz auf Trocknung und Festigkeit prüfen. Ausbrüche, Risse und Fehlstellen sorgfältig art- und strukturgleich ausbessern. Rissige Untergründe putztechnisch sanieren.

2.2. Kurzinfo zum Standardaufbau

- Untergrund reinigen und sorgfältig durch geeignete Grundierung, Spachtelung etc. vorbereiten. Bei deckendem Auftrag Grundanstrich mit BEECK Gipsgrund fein (im Innenbereich) bzw. einkomponentigen BEECK Silikatfarben im Fassadenbereich.
- Je nach gewünschtem metallischem Effekt in 2 bis 5 Arbeitsgängen deckend oder lasierend auftragen. Arbeitstechnik und Anstrichaufbau auf Originaluntergründen am Objekt bemustern.

2.3. Untergrund und Vorbehandlung

- **Kalkputz (PI/CSII), Kalk-Zementputz (PII), Zementputz (PIII):**
Putz auf Trocknung und Festigkeit prüfen. Sinterhaut auf massivem Putz mit BEECK Ätzflüssigkeit entfernen oder abschleifen, Dünn-schichtputze und Verbundsysteme (z. B. WDVS) nicht ätzen. Saugenden oder schwach sandenden Putz mit BEECK Fixativ, verdünnt mit 2 Teilen Wasser, vorfixieren. Reine Luftkalkputze wegen geringer Eigenfestigkeit bemustern.



BEECK Perlglanz *Gold/Silber*

- **Naturstein, Backstein, unglasierte Terracotta, Kalksandstein, Beton:**
Gründlich reinigen, auf Feuchteschäden, Salzränder und Ausblühungen prüfen, defekte Fugen ausbessern. Saugende Untergründe mit BEECK Fixativ, verdünnt mit 2 Teilen Wasser, vorfixieren. Schwach ausblühfähige sowie stark saugende Untergründe mit BEECK Silangrund fluten. Beton im Außenbereich mit Hochdruckreiniger und BEECK Schalölentferner nach Werksvorschrift reinigen, mit klarem Wasser nachspülen; im Innenbereich ebenfalls mit BEECK Schalölentferner reinigen und mit klarem Wasser nachwaschen. Benetzungsprobe mit klarem Wasser.
- **Mineralische Altanstriche:**
Reinigen und abbürsten. Filmbildende, gerissene und minderhaftende Altanstriche komplett entfernen. Kreidende, saugende und mürbe Oberflächen mit BEECK Fixativ, verdünnt mit 2 Teilen Wasser, vorfixieren.
- **Ungeeignete Untergründe** sind waagrecht oder geneigt der Witterung ausgesetzte, minderfeste, ausblühfähige oder alkaliempfindliche Untergründe sowie nicht tragfähige Altanstriche.
- **Mangelhafte Untergründe** erfordern ein differenziertes Vorgehen. Salz- und feuchtebelastete Flächen und Sockelbereiche mit einem Sanierputz ausrüsten.

2.4. Verarbeitungshinweise

2.4.1. Allgemeine Hinweise

Untergrundeignung im Sinne der VOB prüfen (siehe 2.1. und 2.3.). Hierbei Saugvermögen, Festigkeit sowie Struktur des jeweiligen Untergrundes beachten. Anspruchsvolle und kritische Flächen bemustern. Qualifizierte Verarbeitung gewährleisten.

- Nicht zu behandelnde Flächen – insbesondere Glas, Keramik, Sohlbänke, Dehnfugen, Lackierungen und Eloxal – sorgfältig abdecken und vor Spritzern schützen.
- Persönliche Schutzausrüstung bereitstellen.
- In sich geschlossene Flächen ausschließlich mit Gebinden aus einheitlicher Fertigungscharge streichen.
- Vor Gebrauch BEECK Perlglanz *Gold/Silber* gründlich aufrühren, auch während Verarbeitung gelegentlich rühren.
- Nicht bei Nässe, Frostgefahr, auf aufgeheizten Flächen oder in praller Sonne verarbeiten.
- Mindestverarbeitungstemperatur: +8°C
- Trocknungszeit: mindestens 8 Stunden pro Anstrich.
- Frische Anstriche vor Regen und praller Sonne schützen, Gerüstfolie vorhängen.

2.4.2. Verarbeitung

BEECK Perlglanz *Gold/Silber* ermöglicht vielfältige kreative Anwendungen – vollflächige Wand- und Fassadenanstriche, filigrane Dekomalerei und handwerkliche Schmucktechniken in lasierender wie deckender Ausführung auf den unterschiedlichsten Untergründen – so dass sich eine einheitliche Verarbeitungsweise nicht festlegen lässt.

Die folgenden Hinweise sind allgemein und auf Originaluntergründen am Objekt zu beproben:

- **Applikation mit Pinsel, Flächenstreicher, Oval-Lasurbürste oder Rolle:**
 - Geeignet sind Werkzeuge mit gleichmäßigem Anstrichbild.
 - Vermeiden Sie Rollränder, Überlappungen und Antrocknungen, z.B. an Gerüstlagen.
 - Ränder ansatzlos nass-in-nass zusammen mit der Fläche beschneiden.
 - Auftrag richtungslos oder, empfehlenswert bei deckender Auftragsweise, abwechselnd in senkrechten und waagerechten Bahnen.
 - Anstriche:
Je nach Gestaltungswunsch (deckend oder lasierend) in ca. 2 bis 5 äußerst dünn-schichtigen Aufträgen mit einer Zwischentrocknungszeit von mindestens 8 Stunden. Verarbeitung unverdünnt oder mit einem Gemisch aus BEECK Fixativ und Wasser, 1:1 vorgemischt streichfähig eingestellt. Für lasierenden Auftrag Verdünnung mit einem Gemisch aus BEECK Fixativ und Wasser 1:1.
- **Spritzverfahren (Airbrush, Hoch- und Niederdruck, Airmix, Airless):**
 - Produkt unbedingt vor Gebrauch absieben. Airless: Düse 0,79 mm / 0,031 Zoll.
 - Je nach Gestaltungswunsch einmalig Übernebeln oder deckend dünn-schichtig in ca. 2 bis 5 Schichten applizieren mit jeweils mindestens 8 Stunden Zwischentrocknungszeit. Bei Erfordernis mit Bürste oder Rolle gleichmäßig nachverschlichten.
- Als Zusatz mit Metallic-Effekt in einkomponentigen BEECK Silikatfarben und -lasuren: BEECK Perlglanz *Gold/Silber* aufrühren und mit elektrischem Rührquirl mit der Silikatfarbe vermischen. Verdünnung und streichfähige Einstellung mit BEECK Fixativ nach Erfordernis. Mischungsverhältnisse und Arbeitstechnik anhand Musterfläche auf Originaluntergründen am Objekt testen.

3. Verbrauch und Gebindegrößen

Der Verbrauch liegt bei ca. 0,05 L BEECK Perlglanz *Gold/Silber* pro m² und Arbeitsgang als deckender Anstrich. Anzahl der Anstriche sowie Verdünnungsgrad auf Originaluntergründen am Objekt ermitteln.

Gebindegrößen: 0,25 L / 1 L / 5 L

4. Reinigung

Geräte, Werkzeug und verschmutzte Kleidung sofort nach Gebrauch mit Wasser gründlich reinigen.



BEECK Perlglanz *Gold/Silber*

5. Lagerung

Kühl und frostfrei gelagert ist BEECK Perlglanz *Gold/Silber* mindestens 12 Monate haltbar.

6. Gefahrenhinweise, Sicherheitsratschläge und Entsorgung

EG-Sicherheitsdatenblatt beachten. Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

Sicherheitshinweise: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen. Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen. Das Produkt ist alkalisch. Dämpfe, Sprühnebel und Staub nicht einatmen. Umgebung der Anstrichflächen sorgfältig abdecken, Spritzer sofort mit Wasser abwaschen. Entsorgung gemäß den gesetzlichen Vorschriften.

- Abfallschlüssel Produktreste: 080112
- GISCODE: M-SK01

7. Erklärung

Mit diesen technischen Informationen wollen wir aufgrund unserer Erkenntnisse und Praxiserfahrung beraten. Alle Hinweise sind unverbindlich. Diese entbinden den Verarbeiter nicht davon, Produkteignung und Verarbeitungsmethode untergrundabhängig selbst zu überprüfen. Technische Änderungen im Zuge der Produktentwicklung bleiben vorbehalten. Fremdzusätze zum Abtönen, Verdünnen usw. sind unzulässig. Farbtöne vor Verarbeitung prüfen. Bei Erscheinen einer Neuauflage verliert dieses Merkblatt automatisch seine Gültigkeit. Verbindlich für die Einstufung laut Gefahrstoffverordnung, Entsorgung usw. sind die Angaben in den EU-Sicherheitsdatenblättern in ihrer aktuellen Fassung.